



---

Garmisch-Partenkirchen, den 14. Oktober 2019

## Pressemitteilung

### Verstärkung für die Frühen Hilfen im Landkreis

#### **Die KoKi-Koordinierungsstelle Frühe Hilfen am Landratsamt und das Team der Frühen Hilfen beim SOS Kinder- und Familienzentrum begrüßen neue Fachkraft**

Bereits seit drei Jahren bereichert die Familienhebamme Astrid Schmier das Angebot der Frühen Hilfen im Landkreis Garmisch-Partenkirchen. Seit dem 15. September 2019 erhält sie nun tatkräftige Unterstützung in Person der Familien-Kinderkrankenschwester Stephanie Schneider. Stephanie Schneider hat sich ebenfalls berufsbegleitend in ca. 200 Unterrichtseinheiten in allen Themengebieten der Frühen Hilfe von Familien weitergebildet. Neben Kommunikation, Vernetzung und Bindungsentwicklung waren auch systemisches Arbeiten sowie besondere Belastungen wichtige Punkte.

Die beiden Fachkräfte, Astrid Schmier und Stephanie Schneider, stehen kostenlos, zusätzlich oder im Anschluss an die reguläre Wochenbettbetreuung durch eine Hebamme, bereit. Das Angebot ist vor allem zur Unterstützung und Begleitung Schwangerer und junger Familien gedacht, die mit vielen Fragen oder belastet in das „Abenteuer Familie“ starten. Zu den Aufgaben der Familien-Kinderkrankenschwester bzw. Familienhebamme zählen unter anderem die Vorbereitung auf die erste Zeit als Familie, bindungsfördernde Angebote wie z.B. Bonding und Babymassage, die Vernetzung mit hilfreichen Fachstellen oder die Begleitung zu Terminen.

Wer von der Erfahrung und Unterstützung der beiden Fachfrauen profitieren möchte, kann sich an die KoKi – Koordinierungsstelle Frühe Hilfen im Landratsamt Garmisch-Partenkirchen wenden unter Tel.: 08821/751-389 oder E-Mail: [koki@lra-gap.de](mailto:koki@lra-gap.de)